



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.**

**Landesverband Westfalen
Bezirk Kreis Warendorf
Ortsgruppe Beckum-Lippetal e. V.**
Vorstandsvorsitzender

Richard Grund
Dalmerweg 44 | 59269 Beckum

Tel.: 02521 263 8765 (AB)
Mobil: 01765 615 4808
vorsitz@beckum.dlrg.de
www.beckum.dlrg.de

Beckum, 05/08/2022

DLRG Ortsgruppe Beckum-Lippetal e.V. | Dalmerweg 44 | 59269 Beckum

An die Vereinsmitglieder

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebes Mitglied,

zur Mitgliederversammlung lädt der Vorstand der DLRG Ortgruppe Beckum-Lippetal e.V., ein,

am Mittwoch, 24/08/2022, um 19.00 Uhr*,

im Großen Saal, Pfarrheim St. Stephanus,

Clemens-August-Str. 21, 59269 Beckum.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstands
5. Bericht der Geschäftsführung
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Geschäftsführung/Entlastung des Vorstands
8. Wahlen:
 - 8.1. Wahleiter
 - 8.2. Vorstand
 - 8.3. Kassenprüfer
 - 8.4. Delegierten für den Bezirkstag
9. Anträge

Anträge sind bis einschließlich 16/08/2022 in Textform an den Vorstand zu richten.

Für den Vorstand der DLRG Ortgruppe Beckum e.V.


Richard Grund

P.S.: Familienmitgliedschaften erhalten eine Einladung. *Beginn ist 19:00 Uhr, es gibt keine 30minütige Wartezeit mehr.

Geschäftsstelle: Dalmerweg 44 | 59269 Beckum | Tel.: 02521 263 8765 | geschaeftsstelle@beckum.dlrg.de | www.beckum.dlrg.de
Vereinsregister: Münster: VR 70440



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

„Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen.“

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Förderer der DLRG Beckum-Lippetal e.V.,

In der Einladung zur Mitgliederversammlung 2017 wurde das obige chinesische Sprichwort schon einmal verwendet. Warum jetzt schon wieder? Ganz einfach, denn nach diesem chinesischen Sprichwort scheint es nur zwei Arten von Persönlichkeiten zu geben – die Pessimisten und die Optimisten.

Wären wir, unsere Ortsgruppe, Pessimisten, hätten wir in den vergangenen zweieinhalb Jahren weder ein Vereinsheim noch eine neue Halle auf die Beine gestellt. Wären wir Pessimisten, hätten jeder Einzelne weder sein Training absolviert noch Andere zum Training angeleitet. Wären wir Pessimisten, wären wir nicht da, wo wir jetzt stehen.

Doch wir sind Optimisten, mit dem Blick für das was die DLRG, insbesondere unsere Ortsgruppe, ausmacht. Mit dem Blick voraus, das Ziel im Blick, haben wir das erreicht, was wir in den Jahren 2016 und 2017 vorbereitet haben. Nebenbei haben wir auch (endlich) unsere neue Satzung „durchgeboxt“.

Doch reicht ein Ausruhen auf dem Erreichten aus? Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt, wie wechselhaft und unberechenbar das Leben mit uns umgehen kann. Allein aus diesem Grund hat es Sinn, dass wir uns den zukünftigen Veränderungen stellen. Kommt das gesellschaftliche und sportliche Leben zum Stillstand, merken gerade wir, dass das unmittelbare Auswirkungen auf eine unserer Kernkompetenzen hat – nämlich das Schwimmen zu unterrichten. Mehr als die Hälfte der zehnjährigen Kinder der Deutschen kann nicht mehr schwimmen. Das liegt zum einen daran, dass seit dem Jahr 2000 rund zehn Prozent der öffentlichen Bäder in Deutschland aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen wurden, und zum anderen haben coronabedingte Schließungen von Bädern und der sich daraus ergebende Ausfall von Schwimmunterricht ihr Übriges dazu getan.


Und das Schwimmen jede Menge Spaß und auch Anerkennung bringen kann, bekommen wir nahezu tagtäglich durch unsere Aktiven gezeigt. Intensives Training und sich daraus ergebende sportliche Erfolge zeigen einmal mehr, dass auch eine Individualsportart wie der Rettungsschwimmsport ohne ein Gemeinschaftsgefühl nicht funktioniert. Und das ist es, was unsere Ortgruppe ausmacht – Gemeinschaft!

Doch wichtige Veränderungen stehen an. So wählen wir einen neuen Vorstand, aber nicht als Blockwahl, nein, sondern jede einzelne Position ist neu zu besetzen. Zum einen, weil der eine oder andere eine langjährige Vorstandstätigkeit „endlich“ in andere Hände geben möchte, zum anderen, weil z.B. Beruf und ehrenamtliches Engagement nicht mehr unter einen Hut zu bringen sind.

Deshalb ist es wichtig, dass jeder Einzelne sich seiner Verantwortung für ein weiterhin gelingendes Vereinsleben bewusst ist und „seinem“ Vereinsvorstand sein Vertrauen ausspricht. Gemeinschaft zeigt sich auch dadurch aus.

Für das was war und für das was kommt, für eure Unterstützung und euer Vertrauen sagen wir vom Vorstand allen unseren Förderern, allen aktiven und passiven Mitgliedern, allen helfenden Eltern, der Vereinsjugend, den Trainern – Danke.


Richard Grund
Vorstandsvorsitzender


i.A. Jürgen Suppe
Justiziar